

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Sanierung der Fußgängerbrücke Leichweg****Beschlussorgan**

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	02.07.2013
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	15.07.2013
Verkehrsausschuss	17.09.2013

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stimmt der Durchführung der Sanierung der Fußgängerbrücke Leichweg bei Gesamtkosten in Höhe von rund 254.500,00 Euro zu und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Die benötigten Mittel in Höhe von rund 254.500,00 Euro wurden im Rahmen des Haushaltsplanentwurfs 2013/2014 im Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV - in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretung Rodenkirchen der Vorlage uneingeschränkt zustimmt.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>254.500,00</u>	€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Im Zuge der letzten Brückenhauptprüfung nach DIN 1076 im Jahre 2010 wurden Schäden festgestellt die eine Sanierung des Bauwerks erforderlich machen. Bei diesen Mängeln handelt es sich hauptsächlich um zum Teil erhebliche Betonabplatzungen mit freiliegender korrodierter Bewehrung und das nach den heute gültigen Vorschriften zu niedrige Geländer, das zudem zahlreiche Korrosionsschäden aufweist.

Bauwerk

Bei dem Bauwerk handelt es sich um eine im Jahr 1964 errichtete Fuß- und Radwegbrücke aus Spannbeton. Die Brücke führt in Köln-Raderthal über die Militärringstraße und dient als Verbindungsweg zwischen zwei Grünanlagen.

Instandsetzung

Um die Verkehrssicherheit, die Dauerhaftigkeit und die Standsicherheit der Brücke weiterhin gewährleisten zu können sind folgende Arbeiten erforderlich:

- Entfernung der vorhandenen Beschichtung auf der Bauwerksobenseite
- Betoninstandsetzungsarbeiten auf der Bauwerksobenseite
- Erneuerung der Beschichtung der Bauwerksobenseite
- Partielle Betoninstandsetzung der Unteransichten und der Gesimsflächen
- Beschichtung der Gesimsflächen
- Ersatz des vorhandenen Geländers durch ein neues 1,30 m hohes Füllstabgeländer

Der Ausführungsbeginn der Maßnahme ist vorgesehen für September 2013. Es wird von einer Bauzeit von 10 Wochen ausgegangen. Die Arbeiten an der Oberseite der Brücke dauern voraussichtlich

sechs Wochen. Auf Grund der geringen Bauwerksbreite muss das Brückenbauwerk für diese Zeit gesperrt werden.

RPA

Es wird von Kosten in Höhe von rund 254.500,00 Euro ausgegangen. Das Rechnungsprüfungsamt hat die Kostenberechnung unter RPA-Nr. KOS 2013/0507 geprüft. Die Zustimmung ist als Anlage 1 beigelegt.

Die hierin enthaltenen Anmerkungen wurden berücksichtigt. Der ausgeschriebene Umfang der Arbeiten berücksichtigt den aktuellen Bauwerkszustand. Das angesprochene Drängelgitter wird von der Brückenmeisterei instandgesetzt. Hinweise zur Wasserschutzzone wurden ebenso in die Ausschreibung übernommen wie die Anregung zur Änderung der Abstreuerung der Oberflächenbeschichtung.

Finanzierung:

Die benötigten Mittel in Höhe von rund 254.500,00 Euro wurden im Haushaltsplanentwurf 2013/2014 im Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV - in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

IVC

Da die Maßnahme den Schwellenwert von 500.000,00 Euro unterschreitet, ist eine Vorstellung Investitionscontrolling (IVC) nicht notwendig.